



## Barbarossastadt Gelnhäusen

**Pia Horst**  
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7  
63571 Gelnhäusen  
Telefon: 06051 830-111  
Telefax: 06051 830-113  
info@gelnhäusen.de

### Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
in der am 1. April 2016 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	<b>Dienstag, 13. Dezember 2016</b>	Ort, Raum	Jahnhalle Hailer
Sitzungsbeginn	19:34 Uhr	Sitzungsende	21:33 Uhr

28 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis	
SPD	Böhmer, Herbert	ab ca. 19:37 Uhr	
	Bostan, Ferhat-Taner		
	Brune, Gerhard		
	Desch, Ewald		Fraktionsvorsitzender
	Dorn, Claudia		
	Horst, Pia		Stadtverordnetenvorsteherin
	Hummel, Grant		
	Jakob-Wegener, Birgit		
	Kusch, Susanne		
	Möller, Alexander		
	Müller-Reiter, Doris		
	Nix, Walter		
	Schindler, Walter		
Schüler, Kerstin			
Ullmann, Monika			
Ullrich, Werner			
CDU	Bayer, Johanna	ab ca. 19:45 Uhr bis ca. 20:49 Uhr	
	Degenhardt, Jürgen		
	Lupton, Dr. David		stlv. Stadtverordnetenvorst.
	Rode, Volker		
	Thiemel, Jens Peter		
Viel, Doris-Maria			
BG	Hoffmann, Thorsten		
	Schmidt, Martin		
Grüne	Wietzorek, Bernd		
FDP	Herms, Jürgen		
	Saß, Kolja		
	Silken, Hendrik	Fraktionsvorsitzender	

Entschuldigt fehlen: Baumann, Renate, BG  
Bayer, Frank, CDU  
Delhey, Bodo, BG  
Klauser, Heinz, BG  
Litzinger, Christian, CDU  
Volz, Eveline, SPD  
Zahn, Hans-Joachim, BG

Unentschuldigt fehlen: Breunig, Sabine-Marie, Grüne  
Schwengber, Maren, Grüne

7 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz  
Hans Adrian, SPD  
Karl Franz, CDU  
Arndt Lometsch, SPD  
Gerlinde Scheuermann, SPD  
Ottmar Schüll, BG  
Hans-Dieter Ullrich, SPD  
Sigrun Weigand, SPD

entschuldigt

Daniel Glöckner, FDP  
Eugen Glöckner, CDU  
Hagen Mootz, CDU  
Frank Rompel, BG  
Holger Sommer, Grüne  
Karlheinz Viehmann, SPD

---

Schriftführerin: Dagmar Petersein

---

## **Tagesordnung**

### **1.a.) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19:34 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

*Stadtverordneter Desch ist zwischenzeitlich eingetroffen.*

### **1.b.) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung**

Jede/r Stadtverordnete erhält das Protokoll vom 23.11.2016, die Feststellung ist für den 25.01.2017 vorgesehen.

### **1.c.) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin**

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle Stadtverordneten den Bericht aus dem Magistrat sowie das Protokoll vom 23.11.2016 auf ihrem Platz liegen haben.

Es liegen folgende Dringlichkeits-/Änderungsanträge vor:

- Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion: Weihnachtsveranstaltungen
- Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion: Hochwasserschutz
- Änderungsantrag der Grünen-Fraktion zu TOP 3.1

Gemäß Geschäftsordnung können Dringlichkeitsanträge mit zwei Drittel Mehrheit auf die Tagesordnung genommen werden.

Stadtverordnete Johanna Bayer begründet die Dringlichkeit des CDU-Antrages. Stadtverordnetenvorsteherin Horst lässt über die Aufnahme auf die Tagesordnung abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Dringlichkeitsantrag „Weihnachtsveranstaltungen“ wird als TOP 3.3.2 auf die Tagesordnung genommen, TOP 3.3 „Papierloses Parlament“ wird zu 3.3.1.

Stadtverordneter Kolja Saß begründet die Dringlichkeit des FDP-Antrages. Stadtverordnetenvorsteherin Horst lässt über die Aufnahme auf die Tagesordnung abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Dringlichkeitsantrag „Hochwasserschutz“ wird als TOP 3.2.2 auf die Tagesordnung genommen, TOP 3.2 „Jugendherberge/Jugendtouristenhotel/Sporthotel“ wird zu 3.2.1.

*Stadtverordneter Rode ist zwischenzeitlich eingetroffen.*

**1.d.) Bericht des Magistrats**

Der Bürgermeister legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

**Teil I**

entfällt

**Teil II**

**2.1.) Vorlage der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2017**

**2.2.) Vorlage des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe für das Wirtschaftsjahr 2017**

Bürgermeister Stolz legt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 sowie den Wirtschaftsplan 2017 für den Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe vor. Es folgt eine ausführliche Präsentation mit Erläuterungen.

Nach der Sitzung erhält jede/r Stadtverordnete eine Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 sowie den Wirtschaftsplan 2017 für den Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe.

### Teil III

#### 3.1.) Antrag der Fraktionen SPD und BG Kommunales Wildtierverbot im Zirkus

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der Grünen-Fraktion vor.

Stadtverordnete Schüler begründet den Antrag der Fraktionen SPD und BG. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Herms, Wietzorek (begründet Änderungsantrag: Beitritt zum Antrag), Degenhardt, Silken und Herms.

*Stadtverordnete Viel hat zwischenzeitlich die Sitzung entschuldigt verlassen.*

Der Antrag der Fraktionen SPD und BG zusammen mit der Grünen-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

24	Ja
3	Nein
0	Enthaltungen

#### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Barbarossastadt Gelnhausen beschließt, dass kommunale Flächen zukünftig nur noch an Zirkusbetriebe vermietet werden, die keine Wildtiere mitführen. Hierunter fallen insbesondere Affen, Bären, Elefanten, Giraffen, Kängurus, Nashörner sowie Zebras.

#### 3.2.1) Antrag der FDP Fraktion Konzept zur Vermarktung des Areals für die angedachte Jugendherberge/Jugendtouristenhotel/Sporthotel

Stadtverordneter Silken begründet den Antrag der FDP-Fraktion. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch und Degenhardt (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Ausschuss).

Der Änderungsantrag der CDU-Fraktion wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Antrag wird verwiesen in den Wirtschaftsausschuss (mit Zuordnung Wirtschaft, Kultur und Tourismus).

**3.2.2) Antrag der FDP Fraktion****Hochwasserschutz**

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der Fraktionen SPD und BG vor.

Stadtverordneter Saß begründet den Antrag der FDP-Fraktion. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Desch (begründet den Änderungsantrag „Textergänzung“).

Der Änderungsantrag der Fraktionen SPD und BG in Verbindung mit dem Antrag der FDP-Fraktion wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

**Beschluss:**

Das Regierungspräsidium Darmstadt wird aufgefordert, die Pläne des Wasserverbandes Kinzig zur Verbesserung des Hochwasserschutzes durch den Bau von Rückhaltebecken zügig zu genehmigen.

Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt die Initiative des Main-Kinzig-Kreises zur Schaffung von Rückhaltebecken an Salz und Bracht.

Der Magistrat der Barbarossastadt Gelnhausen wird beauftragt, das Regierungspräsidium auf die unbedingte Notwendigkeit von verbessertem Hochwasserschutz für die Kinzig hinzuweisen und eine Dokumentation bisheriger Hochwasser und deren Schäden in Gelnhausen zur Untermauerung des Anliegens zu präsentieren. Folgende Gefahrenschwerpunkte sollen besonders hervorgehoben werden, um die Dringlichkeit zu verdeutlichen:

1. Denkmalschutz / historisches Burgviertel und Kaiserpfalz
2. Wirtschaftsstandort / Ziegelhaus und Barbarossa City Outlet
3. Tourismus / Sehenswürdigkeiten und Natur
4. Schutz von privatem Eigentum der Bürger

**3.3.1) Antrag der CDU Fraktion****Papierloses Parlament**

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der Fraktionen SPD, BG und FDP vor.

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag der CDU-Fraktion. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Desch (begründet den Änderungsantrag auf Verweisung in das Präsidium)

Der gemeinsame Änderungsantrag der Fraktionen SPD, BG und FDP wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Antrag wird an das Präsidium verwiesen.

**3.3.2) Antrag der CDU Fraktion  
Weihnachtsveranstaltungen**

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der Fraktionen SPD und BG vor.

Stadtverordnete J. Bayer begründet den Antrag der CDU-Fraktion. Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Stolz und Stadtverordnetem Desch (begründet den Änderungsantrag auf Verweisung in Bauausschuss und Ortsbeirat Mitte)

Der Änderungsantrag der Fraktionen SPD und BG wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Bauausschuss (mit Zuordnung für Bauwesen, Verkehr, Stadtentwicklung, Umwelt und Forsten) zusammen mit dem Ortsbeirat Gelnhausen Mitte verwiesen.

**3.4.) Mitteilungen**

Stadtverordnetenvorsteherin Horst wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Jahr 2017 und nennt den Mittwoch, 25. Januar 2017 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen.

Ende der Sitzung: 21:33 Uhr

Gelnhausen, 15. Dezember 2016

Pia Horst  
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein  
Schriftführerin